

# ABSTRACT



**BUNDES  
KONGRESS**  
PHYSIOTHERAPIE

20.–22. SEPTEMBER 2012  
RAMADA-HOTEL / LEIPZIG

[WWW.BUNDESKONGRESS-PHYSIOTHERAPIE.DE](http://WWW.BUNDESKONGRESS-PHYSIOTHERAPIE.DE)

PHYSIOTHERAPIE IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN  
WISSENSCHAFT UND PRAXIS

---

*Zwei Dinge braucht das Kind: Wurzeln und Flügel*

*Dr. med. Birgit Hickey (Münster)*

## Krankheiten und Symptome im Blick der systemischen Medizin und – Familientherapie

---

Die Systemische Therapie kann in der Praxis in jenen Situationen hilfreich sein, in denen weiterführende Wege erwünscht und gesucht sind, die es ermöglichen, Ursachen von Symptomen und Krankheiten durch einen anderen Zugang besser zu verstehen sowie alternative Ansätze für Besserung und Heilung zu finden.

Diese mittlerweile **anerkannte** Therapieform ist **kurzzeitorientiert** und **lösungsfokussiert** und kann daher schon nach wenigen Interventionen zu deutlichen Veränderungen führen.

Als **interdisziplinärer** Ansatz lässt er sich auch sehr gut begleitend zu

(fach-)ärztlichen, physio – oder psychotherapeutischen und anderen Behandlungen einsetzen.

Krankheiten, Symptome und andere Probleme können Ausdruck unbewusster, **ungelöster schicksalhafter Bindungen im Familiensystem** des Patienten sein.

Gelingt es, diese sichtbar und bewusst zu machen und damit oft an den Kern des Problems zu kommen, kann dies ein wirkungsvoller und kausaler Schritt in Richtung Besserung der Symptomatik oder sogar Heilung sein.

Folgende “Techniken“ haben sich für die Aufdeckung und Lösung dieser Bindungen bewährt:

- Schon im **Gespräch** und bei der Problembeschreibung des Patienten können typische Worte und Formulierungen und auch nonverbale Signale auf systemisch wirksame Hintergründe hinweisen.

- Weiteren Aufschluss und erste Lösungsansätze bringt die detaillierte Erfragung der Familienanamnese/- Daten und anschließende Erstellung und familienbiographische Analyse des **Genogramms** (= familiensystemischer Stammbaum).

Neuere Erkenntnisse zeigen, dass es nicht zufällig ist, in welchem Lebensalter eine Person ein Problem oder „Leidensdruck“ bekommt. Einen wichtigen Einfluss auf (unbewusst) übernommene Stellvertretungen hat auch die eigene Position in der Geschwisterreihe.

- **Systemische Aufstellungen** in **Einzelarbeit** und/oder in der **Gruppe** tragen dazu bei, symptomauslösende oder krankheitsunterhaltende Zusammenhänge („Verstrickungen“) auch räumlich darzustellen und sie physisch und psychisch erfahrbar und lösbar zu machen.

Die damit verbundene Veränderung von „inneren Bildern“ führt zu einem neuen Verständnis von Zusammenhängen und es erwachsen stärkende Verbindungen, die häufig zu Heilungsprozessen führen.

Von diesen können auch nicht anwesende Familienmitglieder profitieren.

### **Schlussfolgerung:**

Der systemische Ansatz kann bei verschiedenen psycho-/somatischen Beschwerden und anderen Problemen wirkungsvoll und anhaltend zum Einsatz kommen. So profitieren v.a. Kinder, die häufig unbewusst „Symptomträger“ für ungelöste Themen im Familiensystem sind, von der systemischen Arbeit ihrer Eltern.

Der erweiterte Blick auf die eigenen Wurzeln über mehrere Generationen, die Würdigung von Schicksalen und das Gefühl dazuzugehören, führt zu einer positiven Veränderung des inneren Bildes der Familie.

Damit ist der Grundstein gelegt, seinen *eigenen* Platz im Guten verbunden und mit einer – im doppelten Sinne – anderen Haltung einzunehmen.

Dies geht oft mit der beflügelnden „Erlaubnis“ einher, sein eigenes Leben in Zukunft frei und eigenverantwortlich leben zu können und gesund sein zu „dürfen“.

## **„Die drei wichtigsten Literaturangaben“:**

### **1. Sparrer, I.: *Wunder, Lösung und System***

Lösungsfokussierte systemische Strukturaufstellungen  
für Therapie und Organisationsberatung, Verl. Carl-Auer, 2006

### **2. Adamaszek, R.: *Familienbiographik***

Therapeutische Entschlüsselung und Wandlung von Schicksalsbindungen,  
Verl. Carl-Auer, 2003

### **3. Kutschera, I./Schäffler, Chr: *Was ist nur los mit mir?***

Krankheitssymptome und Familienstellen, Verl. Kösel, 2002

## **Keywords:**

- Systemische Medizin/- Familientherapie
- Genogramm/ Familienbiographik
- Systemische Aufstellungen

\*\*\*\*\*

**Dr. med. Birgit Hickey**

Fachärztin fuer Allgemeinmedizin  
Diplom - Biologin  
Systemische Medizin und - Familientherapie  
Systemische Kommunikation und - Mediation



**Praxis in Muenster:**

VitalCenter  
Gasselstiege 23  
48159 Muenster  
Tel.: 0251/ 32 200 31

**Praxis in Bonn:**

Lengsdorfer Hauptstr. 45-47  
53127 Bonn  
Tel.: 0228/ 9 25 05 16

**mobil: 0172-25 09 826**

email: [info@birgit-hickey.de](mailto:info@birgit-hickey.de)

homepage: <http://www.birgit-hickey.de>

\*\*\*\*\*